



BARTH

OSTSEE-ZEITUNG
Lange Straße 13, 18356 Barth
Redakteur: Hans-Joachim Meusel
☎ 038 231 / 87 882, Fax: 87 883
Leserservice: 01 802 - 381 365
Amtliches Mitteilungsblatt für die Stadt Barth

Algen lösten Fischsterben aus

Zipke. Die Ursache für das Fischsterben im Zipker Bach heißt Prymnesium saltans. Wie Olaf Manzke, Sprecher des Landratsamtes, gestern erklärte, verbirgt sich dahinter eine Algenart, die in den Kiemen der toten Fische gefunden wurde. Untersuchungen ergaben, dass sich diese Alge nahe der Mündung des Zipker Baches massenhaft vermehren konnte, weil drei Bedingungen zusammentrafen: die warme Witterung der letzten Tage, Salzeintrag aus dem Bodden sowie das Fehlen anderer Algenarten, die bereits abgestorben waren. In den Fischkie-men habe Prymnesium saltans über giftige Stoffwechselprodukte den Tod der Brassen ausgelöst. Die Alge kommt normal in Gewässern vor. Erst ihre massenhafte Vermehrung habe sie zur Gefahr werden lassen.

Im Zusammenhang mit der Bergung von über sechs Tonnen toter Fische machte der Barther Wehrleiter Martin Maak darauf aufmerksam, dass Feuerwehrleute aus Küstrow und Barth mit Schlauchbooten am Mittwoch bis zum späten Abend im Einsatz waren. Weitere Wehren, die anrückten, konnten später wieder zurück geschickt werden.

Erfolgreich an der Börse

Barth. Mit Vorurteilen zur Börse will Torsten Jürgens aufräumen. In einem Kurs der Volkshochschule geht es um die Geschichte der Börse, um Aktien, Anleihen und Börsenkompetenz. Der Kurs beginnt am 17. Oktober, 19 Uhr. Interessenten sollten sich heute in der Barther Geschäftsstelle der VHS (☎ 03 82 31/8 99 36) anmelden.

Wir gratulieren

zum heutigen Geburtstag
Barth. Meta Heuer (91), Ingeborg Möller (82), Elfriede Rothbart (79), Alice Schmichowski (76), Helga Krüger (70), Otto Kubert (67), Horst Schulz (64), Dagmar Haunschild (64)
Neuendorf. Hella Sonnenberg (77)
Hessenburg. Hermann Moritz (70)
Herzlichen Glückwunsch!



Die Mädchen und Jungen der Gruppe 7 A in der Barther integrativen Kindertagesstätte „Wirbelwind“ probieren ihre neuen Socken an.

OZ-Foto: HJM

Wuschlige Wollsocken wärmen wunderbar

Barth. Wollsocken sind gesund! Die Mädchen und Jungen der Kindertagesstätte „Wirbelwind“ wissen das genau. Denn in der Kita in Barth-Süd, die auf dem Wege zur „Anerkannnten Kneipp-Einrichtung“ ist, freuen sich die Lütten auf ihre täglichen Wasseranwendungen vor der Mittagsruhe. Die Wollsocken wer-

den dann auf die feuchten Füße gezogen und sind deshalb bedeutend angenehmer als andere Strümpfe.

Doch wo kommen die kleinen Wollsocken her? Zwar strickten einige Erzieherinnen bereits bunte Socken für ihre Kleinen. Doch nicht alle – ob Erzieher oder Elternteil – können mit Stricknadeln und Wolle um-

gehen. Und schon gar nicht komplizierte Socken anfertigen . . .

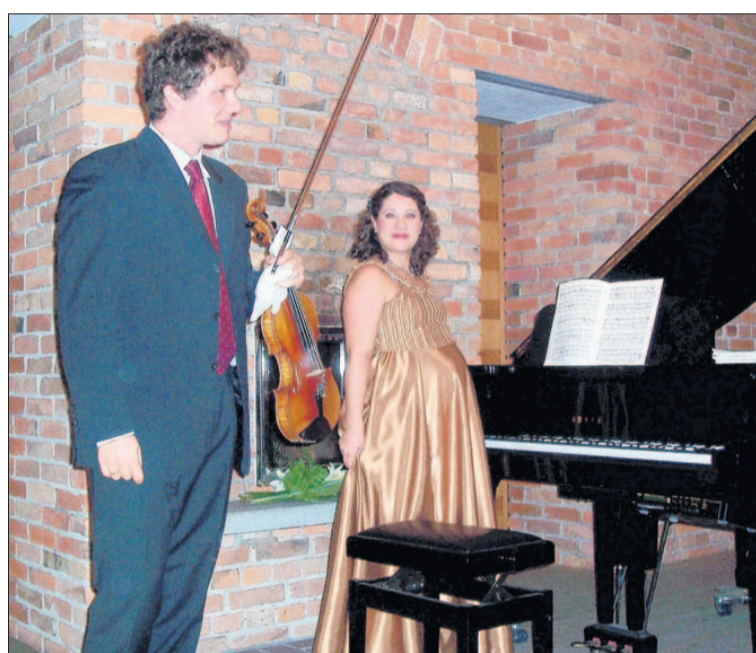
Unerwartete Hilfe aber kam von außen, berichteten die Mitarbeiter der Kita jetzt: „Frau Flechsig bestrickte die Kinder der Gruppe 3 A und löste viel Freude damit aus“. In dieser Woche nun konnten sich die Kinder der Gruppe 7 A über neue Socken

freuen. Kita-Chefin Ursula Ewaldt: „Dank an Frau Borchert, die unsere Wollreste so liebevoll verarbeitete und damit unsere Arbeit unterstützte.“ Gedankt sei aber auch Frau Weber, die so ganz nebenbei viele der Puppen in der Barther Kindertagesstätte „Wirbelwind“ neu einkleidete und bestrickte. HJM

Neuer Vorstand im Förderverein

Barth. Über eine erfolgreiche Arbeit konnten die Mitglieder des Fördervereins „Dokumentations- und Begegnungsstätte Barth“ auf ihrer Jahreshauptversammlung berichten. Der bisherige Vorsitzende Dr. Martin Albrecht, Diplom-Prähistoriker aus Berlin, analysierte die Vereinsarbeit der letzten zwei Jahre: Zu erinnern sei an den Gedenk- und Lernpfad auf dem ehemaligen KZ-Gelände, den zunehmenden Kontakt mit ausländischen Besuchern – Überlebenden oder deren Nachfahren – oder das hohe Niveau bei der Präsentation von Regionalgeschichte in der Ausstellung „Zwölf von 750 – Barth von 1933 bis 1945“ in der ehemaligen Diesterweg-Schule, wozu die meisten der 27 Mitglieder des Vereins ihren Beitrag leisteten. Die Diskussion zeigte aber auch, dass neue Aufgaben vor dem Verein stehen. Weitere Untersuchungen zur Zwangsarbeit während der Nazizeit, die Wahrung der Urheberrechte an Dokumenten des Vereins, eine Wanderausstellung zum „Volksjäger He 162“, die Absicherung der Aufsicht in der Dok-Ausstellung, das sind einige der Vorhaben.

Dr. Martin Albrecht gab aus persönlichen Gründen den Vorsitz ab. Die neue Vorsitzende Hannelore Rabe aus Dierhagen konnte im Vorstand neben wieder gewählten langjährigen Mitgliedern mit Dr. Andreas Wagner aus Rostock und Maria Rätzel aus Barth auch junge Interessenten begrüßen. D.F./HJM



Pantelev-Duo musizierte im „Speicher“ als Trio

Die vierten Kammermusiktage wurden am Mittwoch im Barther Speicher-Hotel mit einem furiosen Konzert eröffnet. Lida und Martin Pantelev begeisterten das Publikum. Das Künstlerpaar musizierte eigentlich schon zu dritt, denn die Pianistin erwartet in einem Monat den Pantelev-Nachwuchs. Zuvor aber

wird noch fleißig gespielt: Heute (unter anderem mit Beethovens Klavierquartett) und morgen (mit dem Forellenquintett von Franz Schubert und anderen Werken) laden jeweils um 19.30 Uhr die Pantelevs mit weiteren Musikern und dem gastgebenden Art-Club in den Barther „Speicher“ ein. Foto: C. H.

Ratlosigkeit beim Energiepreis-Chaos

Gaspreis-Rechenspiel: Wer in Barth ein Einfamilienhaus hat, zahlt künftig rund 200 Euro mehr, wenn er seine Rechnung bekommt.

Von HANS-JOACHIM MEUSEL

Barth. Reizwort Gaspreis: Man könne die Preisspirale nicht zurückdrehen, meint Siegfried Stuchly (PDS). Holger Friedrich (SPD) beklagt, dass die großen Konzerne Milliarden-gewinne machen. Und Mathias Löttge (CDU) bemöhnt Karl Marx: „Wenige Konzerne beherrschen den internationalen Markt – das haben wir schon in der 'Politischen Ökonomie des Kapitalismus' gelernt“.

Stuchly vom Aufsichtsrat der Stadtwerke Barth, Friedrich als energiepolitischer Sprecher seiner Fraktion im Landtag und Löttge als Bürgermeister sind sich einig: „Die Preiserhöhungen für Gas und bald auch Strom sind eine Katastrophe“.

Der Frust der Bürger ist groß. Und er entlädt sich vor Ort: Da wird die Absetzung des Geschäftsführers gefordert. Da verlangen selbst Abgeordnete wider besseren Wissens eine Gewinnausschüttung, um die Gaspreise für Barther Kunden zu senken. Da wird – nett gemeint – vorgeschlagen, andere Vertragspartner für die Gaslieferung zu finden.

Siegfried Stuchly versucht zu erklären: „Weder die Stadtwerke mit dem Geschäftsführer noch der Aufsichtsrat können kulantere Preise machen und das Gas unter dem Einkaufspreis verkaufen“. Man sei nicht angetreten, die Stadtwerke in den Konkurs zu treiben. Der Gaspreis orientiere sich am Erdölpreis, und das sei „das Problem, das wir haben“. Die Stadtwerke seien kein Un-

ternehmen der Stadt Barth, sondern die Anteile werden von der Stadt und der edis gehalten. „Da können nicht wild die Gewinne verteilt werden, darauf achtet schon der Landesrechnungshof“, sagt Stuchly, der auch als Vorsitzender des Finanzausschusses was vom Geld versteht. Andere Vertragspartner für die Gaslieferung? Löttge: „Es gibt im Norden gar keine anderen Anbieter“.

Holger Friedrich konstatiert, dass der erhoffte Wettbewerb in Deutschland bei den Versorgern nicht stattfand. Und er weiß, dass erhöhte Energiepreise viele Bürger zu einem niedrigeren Konsum zwingen.

Eines sei klar: Der Aufsichtsrat erhöhe die Preise nicht aus purem Vergnügen. Schließlich sei die Stadt selbst dadurch von höheren Kosten betroffen. Das Problem wäre – so Löttge –, dass in Deutschland die ÖL-Lobby zu stark ist, dagegen muss die große Politik angehen.

Was bleibt, ist Ratlosigkeit. Siegfried Stuchly: Man steht dem Problem machtlos gegenüber!

ANZEIGEN

Dienstleistungen

Brigitte Strecker e.K.
Versicherungsfachfrau (BWW)
Großträgerstraße 4 (Boddenpassage) · 18356 Barth
Telefon: 03 82 31/33 08 · Telefax: 03 82 31/33 08 · Mobil: 01 73 87 70 71 31
E-Mail: b.strecker@mecklenburgische.de
Internet: www.mecklenburgische.de/b.strecker
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 9.00-12.00, 14.00-18.00 Uhr
Fr. 9.00-12.00, 16.00-18.00 Uhr

Thomas Pecher
Bezirks-Generallagentur/Büro
Lange Str. 77, 18356 Barth
Tel./Fax: 03 82 31/8 95 15
Mobil: 01 72/3 25 25 74
Privat mit AB: 03 82 31/8 16 46

Sabine Peters
Geschäftsstelle / Büro
Dorfstr. 13, 18317 Hessenburg
Tel./Fax: 03 82 23/3 05 34
Mobil: 01 71/8 32 91 45
Büro
Lange Str. 3, 18356 Barth
Tel./Fax: 03 82 31/8 36 25

Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass Ursachen von Krieg und Gewalt überwunden werden.
- BROT FÜR DIE WELT Postbank Köln 500 500-500 BLZ 370 100 50 -

Mitteilungen/Termine

WT-Selbstbehauptung für Kinder von 5 bis 12
Info-Veranstaltung für Eltern: am Sa. den 15.10.05 um 15.30 Uhr in der Fitness-Oase in Barth; am Mo, den 17.10.05 um 18.15 Uhr in Ribnitz im „Ihr Sportstudio“ Diese dauert ca. eine halbe Stunde. Kinder üben im Rollenspiel sich durch Mimik, Gestik und Stimme zu behaupten und sich notfalls zu verteidigen. Förderung der Balance, Konzentration, Koordination und Kondition. mehr Infos unter: www.wt-nvp.de Funk: 0172/3810499

Handwerk & Gewerbe

Baugewerbe
Tischlerei Hoell
Tischlerarbeiten aller Art
Treppen, Möbelreparatur
Zum Wallbach 11 • Hirschburg
Tel.: 0 38 21/32 65

Elektro Schumann
Elektrodienstleistungen
aller Art seit 1990
Körkwitzer Weg 45, Ribnitz
Tel.: 0 38 21/8 85 40
Elektro.Schumann@t-online.de

Horst Wilke
Ihr Partner in Sachen
Pflaster- +
Erschließungsarbeiten
Verkauf u. Transport von Kleinmaterial
• fachgerecht • schnell • preiswert
Vasenbusch 4 · 18337 Gresenhorst
Tel. 03 82 24 / 3 27

Tiermarkt

Geflügelhof Kliewe
18569 Murswiek/Rügen
Tel. 03 83 05/81 30
bietet Ihnen
RÜGENER LANDGEFLÜGEL
Legetende Jungenten in Braun, Weiß, Schwarz, Sperrbar, Suisse, Hollener, Rhodeisler + ab 18 Stück 8,20 € + Rabatt, Hühner, Graugäuser, Königshäuser, Parthäuser, Haus-, Flug- & Muldenenten, Stockenten, Bräuler, Wachteln (alle Tiere schutzgeimpft), Futtermittel & Kleintierzubehör.
Sonderangebot: Spezialisierte Regenwürmer nur 4,50 €; Haus- & Muldenenten nur 7,50 €
Verkauf am Sonntag, d. 15.10.2005
7.30 Libitze Recknitz 10.30 Käsenhagen Reck.
7.40 Ditz Feuersche 10.30 Diergarten Ribnitz
7.50 Nenz Kirche 10.35 Döhlen Tanshale
8.00 Barth Behlaf 10.45 Penitz Kusow
8.20 Puckow Böhler 10.55 Ahrenshoop Reck. Sülze
8.30 Finkenförder „Bodenblick“ 11.05 Trawinkelhagen Zu den Lüden
9.05 Hirschenhagen Reck 11.20 Söllmin Kusow
9.20 Bardenhagen Reck 11.25 Sornow Schloss
9.30 Lüttenhagen Kirche 11.30 Eins Reck. Mehus
9.45 Hassenburg Reck 12.00 Kowald Reck.
10.00 Sülz Ribnitz 12.10 Bad Sülze abe Mellern
10.00 Sülz Ribnitz 12.20 Langsdorf Feuersche
Nofverkauft: Mo.-So. 8.00-18.00 Uhr
Sichern Sie sich jetzt Ihr Geflügel & Futter vor der Winterpause!

Gesundheit

Ein herzliches Dankeschön
Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen, Geschenke, Briefe und Aufmerksamkeiten zu unserem
15-jährigen Geschäftsjubiläum.
Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Kunden, Geschäftspartnern, Pflegeheim-Leitungen, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt unseren langjährigen Mitarbeitern, ohne die das Erreichte nicht möglich gewesen wäre.

Apotheke
»Am Bodden«
Helma Mehlretter e. Kfr.
Lange Straße 80, 18311 Ribnitz-Damgarten
Telefon 0 38 21/81 29 13

Opferhilfe
BERATUNGSSTELLE für Betroffene von Straftaten
Schröderstraße 22
18055 Rostock
Telefon: 03 81 - 4 90 74 60
Telefax: 03 81 - 4 90 74 62
www.opferhilfe-mv.de
E-mail: info@opferhilfe-mv.de
montags bis donnerstags 9-12 Uhr
dienstags und donnerstags 14-18 Uhr

Familienanzeigen

Lieber Papa und Opa Hermann Moritz!
Zu deinem 70. Wiegenfeste wünschen wir dir das Beste.
Wir wollten dir nur sagen, wie lieb wir dich haben.
100 Jahre sollst du werden, denn wir brauchen dich hier auf Erden.
Deine beiden Töchter und Familien
Hessenburg, 14. Oktober 2005

Für Sie dienstbereit
Stromstörungen-Hotline
E.ON edis 01 80/1 21 31 40
Taxi
Taxi-Hübner 0 38 21/72 05 55
Störungsaufnahme Strom und Gas
Stadtwerke Barth GmbH (03 82 31) 68 30
Störungsannahme Gas
E.ON Hanse AG - Freecall 08 00/4 26 73 42
Heizung • Klima • Sanitär • Elektro • Lüftung
Lüftung-Kälte-Klima-Service Notdienst 03 81/80 90 20
Schlüsselnotdienst
Schlüsseldienst Töfflinger, 0 38 21/32 41, 01 72/3 89 64 02
Bestattungsinstitut
W. Schönleiter, Chausseestr. 30a, Barth 03 82 31/24 60
Ertel, Doberaner Str. 119, Rostock 03 81/2 00 72 83